

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	20.05.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Prüfung des Vorschlags eines Modellprojekts für die Neugestaltung, Verkehrsberuhigung und Attraktivierung der Ortsdurchfahrt Ummeln

Betroffene Produktgruppe

11.14.04

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

./.

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

./.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

BKB, 09.04.2024, TOP Ö8, keine Drs.-Nr.; AfUK 01.10.2024, TOP Ö9.4, Drs.-Nr. 8655/2020-2025; BV Brackwede, 31.10.2024, TOP Ö11, Drs.-Nr. 8655/2020-2025

Beschlussvorschlag:

Alternative A:

**Der Stadtentwicklungsausschuss schließt sich der Empfehlung des BKB an:
Die Verwaltung wird beauftragt, den im Memorandum „Verkehrswende konkret – Den Umbau der Ortsdurchfahrt Ummeln anpacken“ entwickelten Vorschlag eines Modellprojekts für die Neugestaltung, Verkehrsberuhigung und Attraktivierung der Ortsdurchfahrt Ummeln im Hinblick auf die Umsetzbarkeit und die Förderfähigkeit zu prüfen und den politischen Gremien einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen vorzulegen.**

Alternative B:

Der Stadtentwicklungsausschuss schließt sich der Empfehlung der Bezirksvertretung Brackwede an:

Die Bezirksvertretung beschließt, dass Grundlage für die weiteren Beratungen der Bezirksvertretung Brackwede zum Thema Verbesserungen im Ummelner Ortszentrum die Vorschläge sind, die derzeit durch eine vom Rat der Stadt Bielefeld eingesetzten Planungsgruppe, im Rahmen des Projekts „Bielefeld macht sich – stark für die Zentren“, erarbeitet werden.

Begründung:

Der Bielefelder Klimabeirat (BKB) hat in seiner Sitzung vom 04.09.2024 folgenden Beschluss gefasst:

1. *Der Bielefelder Klimabeirat (BKB) nimmt das Memorandum „Verkehrswende konkret – Den Umbau der Ortsdurchfahrt Ummeln anpacken“, vorgelegt von einem Autorenteam von „Mut zur Verkehrswende“, „Bielefeld pro Nahverkehr“ und „Parents für Future Bielefeld“ zur Kenntnis.*
2. *Der BKB sieht in dem Memorandum einen konstruktiven Diskussionsbeitrag, weil mit dem Vorschlag eines Modellprojekts eine Möglichkeit aufgezeigt wird, eine positive Entwicklung für das Ortszentrum Ummeln einzuleiten, die mit den Zielen des globalen und lokalen Klimaschutzes und der Verkehrswende verträglich ist.*
3. *Der BKB empfiehlt dem AfUK zu beschließen:*

Die Verwaltung wird beauftragt, den im Memorandum entwickelten Vorschlag eines Modellprojekts für die Neugestaltung, Verkehrsberuhigung und Attraktivierung der Ortsdurchfahrt Ummeln im Hinblick auf die Umsetzbarkeit und die Förderfähigkeit zu prüfen und den politischen Gremien bis zum Jahresende einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen vorzulegen

Da Straßenbaumaßnahmen nicht im Entscheidungsbereich des AfUK liegen, der BKB Empfehlungen satzungsgemäß nur an den AfUK richten kann, hat der AfUK in der Sitzung vom 01.10.2024 folgenden Beschluss gefasst:

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz (AfUK) nimmt den Beschluss des Bielefelder Klimabeirats (BKB) vom 04.09.2024 zur Kenntnis und verweist diesen zur weiteren Beratung zuständigkeitshalber an den Stadtentwicklungsausschuss (StEA) und an die Bezirksvertretung Brackwede.

Die Bezirksvertretung Brackwede hat in der Sitzung vom 31.10.2024 hierüber beraten, ist der BKB Empfehlung nicht gefolgt und hat abweichend folgenden Beschluss gefasst:

Die Bezirksvertretung beschließt, dass Grundlage für die weiteren Beratungen der Bezirksvertretung Brackwede zum Thema Verbesserungen im Ummelner Ortszentrum die Vorschläge sind, die derzeit durch eine vom Rat der Stadt Bielefeld eingesetzten Planungsgruppe, im Rahmen des Projekts „Bielefeld macht sich – stark für die Zentren“, erarbeitet werden.

Beigeordneter

Martin Adamski

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.